

Leistungsverzeichnis & Preisblatt (Stand: 05.2025)

Software-as-a-Service (SaaS) Leistungen

Unsere Softwarelösung reev Connect wird Ihnen über die reev Cloud zu Verfügung gestellt und ermöglicht eine Freischaltung und Zuordnung einzelner Ladevorgänge zu Personen bzw. eFahrzeugen, Monitoring und Reporting, interne Buchung und Verrechnung, externe Abrechnung, EMS, etc., wie nachfolgend näher beschrieben. Das reev Angebot beinhaltet dabei die softwareseitige Anbindung Ihrer Controller-Ladestation(en) an unsere IT-Infrastruktur, das reev Plattform und den Zugriff auf die entsprechenden Leistungen.

Die Leistungsparameter unserer SaaS-Lösungen beinhalten im Einzelnen:

Allgemeine Konfiguration und Verwaltung	<p>Die reev Plattform macht Ihnen die Konfiguration und Administration Ihrer Ladeinfrastruktur so einfach wie möglich.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Konfiguration der Ladepunkte: freies Laden ohne Authentifikation oder Laden nach vorheriger Authentifikation - Anlernen, Zuordnen und Verwalten von RFID-Karten
Monitoring und Reporting	<p>Das Monitoring Dashboard erlaubt Ihnen eine prägnante visuelle Darstellung und zielorientierte Auswertungsmöglichkeiten der von Ihnen betriebenen Ladeinfrastruktur mit folgenden Anzeigefunktionen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anzahl der Ladepunkte (je Standort) - Aktueller Betriebszustand (Frei, Belegt, ...) der einzelnen Ladepunkte der Ladeinfrastruktur und der aktuellen Gesamtladeleistung (je Standort) - Der Ladelastkurve, d.h. zeitbasierte Darstellung der Ladelast je Ladepunkt und für gesamte Standorte - Der Übersicht über die Ladezeiten und die jeweiligen Betriebszustände der Ladeinfrastruktur („Ladezustände“) als Heatmap im zeitlichen Verlauf
Interne Allokation/ Verrechnung auf Kostenstellen	<p>Der Funktionsumfang „interne Allokation“ ermöglicht es Ihnen, die (Lade)-Kosten Ihrer internen Fuhrparkflotte oder der Dienstwagenflotte mittels individueller Kostenstellen genau zu erfassen und intern zu verrechnen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anlage mehrerer Kostenstellen möglich - Zuordnung einzelner Ladevorgänge zu internen Kostenstellen für interne Kostenallokation - Verwaltung von RFID-Karten („Ladeschlüssel“ zur Authentifizierung) und Zuordnung zu einzelnen Fahrzeugen und Usern - Zuordnung von RFID-Karten zu Kostenstellen - Tarif-Verwaltung für interne Verrechnung: Anlegen von einem oder mehreren Tarifen (kWh) - Interne Abrechnungsfunktion: Kumulieren der Kosten der Ladevorgänge je Kostenstelle - Exportfunktion: Export der Kosten der Ladevorgänge je Kostenstelle als .csv-Datei

<p>Regelmäßige Abrechnung von berechtigten Usern – direkte Vermarktung der Ladepunkte an einen bestimmten und definierten Personenkreis durch den Kunden</p> <p>(nur Pro)</p>	<p>Mit der automatisierten Abrechnung gegenüber berechtigten Usern ermöglicht Ihnen unsere Software, Ladepunkte an einen bestimmten und definierten Personenkreis (sog. Berechtigte User) selbst zu vermarkten und kostenpflichtig – nach einem von Ihnen gewählten Tarif - anzubieten. Die Einziehung und die Auskehrung der für die Ladevorgänge anfallenden Entgelte erfolgt unter Hinzuziehung eines Zahlungsdienstleisters (sog. Payment Service Provider oder PSP).</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einladung und Verwaltung berechtigter User - Festlegung der Ladetarife für berechtigte User - Automatisiertes individuelles Abrechnen der monatlichen Ladevorgänge berechtigter Nutzer (anhand Authentifizierung) <ul style="list-style-type: none"> - Versand der Monatsabrechnungen an die Berechtigten per eMail - Anweisung monatlicher Abbuchungen über einen PSP - Die Rechnungsstellung geschieht im Namen und für Rechnung des Kunden durch den Anbieter. Dafür wird ein eigener Rechnungskreis vom Anbieter eröffnet. - Automatisierte Gutschrift der monatlichen Ladevorgänge an den Kunden <ul style="list-style-type: none"> - Anweisung monatlicher Gutschriften über einen PSP
<p>Ad Hoc Laden – direkte Vermarktung der Ladepunkte an einen unbestimmten Personenkreis (Gästeladen, Spontanladen) durch den Kunden</p> <p>(nur Pro)</p>	<p>Mit der Ad Hoc Laden Funktion ermöglicht Ihnen unsere Software, Ihre Ladepunkte auch an einen unbestimmten Personenkreis (sog. Ad Hoc User) selbst zu vermarkten und kostenpflichtig – nach einem von Ihnen gewählten Tarif - anzubieten. Die Einziehung und die Auskehrung der für die Ladevorgänge anfallenden Entgelte erfolgt unter Hinzuziehung eines Zahlungsdienstleisters (sog. payment service provider oder PSP).</p> <ul style="list-style-type: none"> - Möglichkeit der Festlegung des Tarifes individuell pro Ladepunkt - Start eines Ladevorgangs nach Autorisierungsvorgang - Anzeige eines Buchungskontos für die Adhoc Ladevorgänge inklusive <ul style="list-style-type: none"> - Auflisten der monatlichen Ladevorgänge - Summenbildung je Monat für Kosten und Stromverbrauch - Abrechnung der Ladevorgänge von Ad Hoc Usern <ul style="list-style-type: none"> - Automatisierte Gutschrift der Einnahmen auf dem Verfügungskonto des CPOs - Automatisierte Rechnungsstellung an Ad Hoc User
<p>Kundenseitige Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorhandensein eines GSM-Signals in ausreichender Stärke am jeweiligen Standort - Bereitstellung der jeweils erforderlichen Maximallast je Standort - Vorhandene RFID-Karten oder vorhandene Ladeschlüssel, RFID-Karten müssen STD Mifare erfüllen - Die Ladestationen sind hardwareseitig für den Betrieb mit den von reev unterstützten RFID-Karten ausgestattet - Bereitstellung von Karten der Parkplätze bzw. für Monitoring geeignete Ladepläne je Standort im Format als Bilddatei (PNG, JPG) (optional für Kartendarstellung der Ladepunkte) - Die Ladestationen erfüllen die technischen Anforderungen nach der Anlage zu den Vertragsbedingungen des Produkts reev Connect 	

Roaming Services

Zusätzlich zu den vorstehenden SaaS Leistungen beinhaltet die reev Plattform (in der Pro Version) die Möglichkeit seine Ladepunkte durch reev vermarkten zu lassen, falls dies durch den Kunden freigeschaltet wird.

<p>Roaming – Vermarktung der Ladepunkte an einen unbestimmten Personenkreis durch reev</p> <p>(nur Pro)</p>	<p>Mit unseren Roaming Services können Sie Ihre Ladesäulen einem größeren Kreis an eFahrzeug-FahrerInnen anbieten.</p> <p>Unsere Dienstleistung beinhaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Anmeldung von Ihnen ausgewählter Ladepunkte zur Vermarktungs-Plattform eines Drittanbieters (z.B. Hsubject GmbH) - Die kommerzielle Vermarktung, Nutzung und Verwertung der Ladestationen über die Plattform eines Drittanbieters erfolgt durch reev im eigenen Namen und auf eigene Rechnung und eigenes Risiko - Abrechnung der über die Plattform des Drittanbieters generierten Ladevorgänge zwischen reev und dem Kunden - Monatliche Auszahlung der so vermarkteten Ladevorgänge durch reev an den Kunden zu dem vereinbarten Leistungspreis <p>Es gelten unsere Vertragsbedingungen für das Produkt reev Dashboard.</p>
---	---

Payment Terminal (optional)

Zusätzlich zu den vorstehenden SaaS Leistungen bietet reev optional durch das Produkt Payment Terminal die Möglichkeit seine Ladepunkte mit einem Payment Terminal an einen unbestimmten Personenkreis über ein physisches Kartenleseterminal selbst zu vermarkten.

<p>Payment Terminal – direkte Vermarktung der Ladepunkte an einen unbestimmten Personenkreis (Gästeladen, Spontanladen) durch den Kunden über ein physisches Kartenleseterminal</p> <p>(nur Pro)</p>	<p>Mit dieser Funktion ermöglicht Ihnen unsere Software, Ihre Ladepunkte auch an einen unbestimmten Personenkreis (sog. Payment Terminal User) über ein physisches Kartenleseterminal selbst zu vermarkten und kostenpflichtig – nach einem von Ihnen gewählten Tarif - anzubieten. Die Einziehung und die Auskehrung der für die Ladevorgänge anfallenden Entgelte erfolgt unter Hinzuziehung eines Zahlungsdienstleisters.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Möglichkeit der Festlegung des Tarifes individuell pro Ladegruppe - Start eines Ladevorgangs nach Autorisierungsvorgang am Kartenleseterminal - Anzeige eines Buchungskontos für die Payment Terminal Ladevorgänge inklusive <ul style="list-style-type: none"> - Auflisten der monatlichen Ladevorgänge - Summenbildung je Monat für Kosten und Stromverbrauch - Abrechnung der Ladevorgänge von Payment Terminal Usern <ul style="list-style-type: none"> - Automatisierte Gutschrift der Einnahmen auf dem Verfügungskonto des CPOs - Automatisierte Belegstellung an Payment Terminal User
--	--

reev EMS / reev Energiemanagement

Zusätzlich zu den vorstehenden SaaS Leistungen bietet reev auch die Möglichkeit, bestehende Ladepunkte in das cloudbasierte Energiemanagementsystem reev EMS zu integrieren.

reev EMS - cloudbasiertes Energiemanagementsystem	<p>Das reev EMS ermöglicht eine effiziente Steuerung und Überwachung der Ladeinfrastruktur und verteilt die zur Verfügung stehende Leistung effizient auf die zu ladenden Fahrzeuge. So wird die Leistung der Ladeinfrastruktur maximiert, ohne in eine kostenintensive Erhöhung der Netzanschlussleistung investieren zu müssen.</p>
	<p>Monitoring und Steuerung der Ladeinfrastruktur:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erweiterte Kontrolle und zentrale Verwaltung der Ladeinfrastruktur über Online-Zugriff - Vollständig integriert über die reev Plattform
	<p>Lastmanagement und Kaskadierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optimale Verteilung der Kapazität auf eine unbegrenzte Anzahl an Ladegruppen - Abbildung von komplexen Topologien mit mehreren Unterverteilungen - Berechnung eines dynamischen Limits in Abhängigkeit der Gebäudelast (optional) - Verhindern von Überlastung durch phasengenaues Lastmanagement und Vermeidung von Schieflast
	<p>Priorisierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Priorisierung einzelner Ladepunkten, Nutzer oder Nutzergruppen (über RFID-Karte) sorgt dafür, dass an den priorisierten Ladepunkten jederzeit die maximale Leistung zur Verfügung steht
	<p>Netzdienliches Laden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Umsetzung der Steuerbefehle des Netzbetreibers im Sinne des Artikels 14a EnWG. Die verbliebene Kapazität wird unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Last auf die Ladestationen verteilt - Anschluss und Reaktion auf die Brandmeldeanlage
	<p>PV-Integration:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Integration von PV-Anlagen erhöht die für die Ladeinfrastruktur zur Verfügung stehende Leistung und sorgt für schnelleres Laden. - Zur weiteren Kostenreduktion sorgt PV-Überschussladen (optional) dafür, dass nur PV-Strom der ansonsten ins Netz eingespeist werden würde zur Ladung der eFahrzeuge verwendet wird
	<p>Anbindung an externe Systeme:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Möglichkeit zur Anbindung an ein externes Energiemanagementsystem (EMS) und/oder die Gebäudeleittechnik zur Steuerung der Ladepunkte basierend auf vorgegebenen Eingangslimits - Anschluss und Reaktion auf die Brandmeldeanlage.

Preisblatt

Beim Erwerb der reev Softwarelizenzen fallen je Ladepunkt die folgenden monatlichen Kosten an. Diese Gebühren werden einmalig für ein volles Jahr abgerechnet.

Bei Erwerb eines reev ready Lizenzschlüssels oder eines reev Connect Lizenzschlüssels sind die Nutzungsgebühren für die ersten 24 Monate im Kaufpreis enthalten. Ab dem 25. Monat fallen je Ladepunkt die nachstehenden monatlichen Kosten an. Sollten Sie ein vorkonfiguriertes reev Pre-Configured Produkt erworben haben, so fallen die monatlichen Kosten nach der initialen 1-monatigen Testphase (nur für NeukundInnen) an.

reev Plattform Pro	EUR (netto)
Grundgebühr monatlich je Ladepunkt	9,90
Gebühr für SIM-Karte monatlich je Karte	4,50

reev Plattform Compact	EUR (netto)
Grundgebühr monatlich je Ladepunkt	6,90
Gebühr für SIM-Karte monatlich je Karte	4,50

reev Payment Terminal (optional)	EUR (netto)
Grundgebühr monatlich je Payment Terminal	20,00

Transaktionsbezogene Gebühren

Gebühren pro Transaktion in Höhe des angegebenen Prozentsatzes pro Transaktionssumme plus einen Festbetrag.

	VISA/Mastercard		AMEX	SEPA
	National/ europäisch	Außer- europäisch		
Registrierte FahrerInnen (MitarbeiterInnen mit Privatfahrzeugen) Freie Tarifwahl des Betreibers	3,1% + Festbetrag: 0,10 EUR/Monat	4,4% + Festbetrag: 0,10 EUR/Monat	4,8% + Festbetrag: 0,10 EUR/Monat	1,5% + Festbetrag: 0,30 EUR/Monat
Ad Hoc-FahrerInnen (z.B. KundInnen/Gäste) Freie Tarifwahl des Betreibers	3,1% + Festbetrag: 0,10 EUR	4,4% + Festbetrag: 0,10 EUR	4,8% + Festbetrag: 0,10 EUR	-
eRoaming Festgesetzter Tarif	0,30 EUR/Auszahlung			
Payment Terminal (optional) Freie Tarifwahl des Betreibers	5,0% auf die im Monat (über das Payment Terminal) geladene Menge			

eRoaming Auszahlungsbeträge

Deutschland:

- AC Laden: 0,4161€ pro kWh Leistungspreis (exkl. MWSt.)
- DC Laden: 0,5161€ pro kWh Leistungspreis (exkl. MWSt.)

Schweiz:

- AC Laden: 0,44 CHF pro kWh Leistungspreis (exkl. MWSt.)
- DC Laden: 0,54 CHF pro kWh Leistungspreis (exkl. MWSt.)

Italien:

- AC Laden: 0,40€ pro kWh Leistungspreis (exkl. MWSt.)
- DC Laden: 0,50€ pro kWh Leistungspreis (exkl. MWSt.)

Niederlande:

- AC Laden: 0,45€ pro kWh Leistungspreis (exkl. MWSt.)
- DC Laden: 0,55€ pro kWh Leistungspreis (exkl. MWSt.)

Österreich:

- AC Laden: 0,38€ pro kWh Leistungspreis (exkl. MWSt.)
- DC Laden: 0,48€ pro kWh Leistungspreis (exkl. MWSt.)

Luxemburg:

- AC Laden: 0,40€ pro kWh Leistungspreis (exkl. MWSt.)
- DC Laden: 0,41€ pro kWh Leistungspreis (exkl. MWSt.)

Belgien:

- AC Laden: 0,45€ pro kWh Leistungspreis (exkl. MWSt.)
- DC Laden: 0,55€ pro kWh Leistungspreis (exkl. MWSt.)

Frankreich:

- AC Laden: 0,33€ pro kWh Leistungspreis (exkl. MWSt.)
- DC Laden: 0,41€ pro kWh Leistungspreis (exkl. MWSt.)

Parkgebühr

Der Betreiber der Ladeinfrastruktur erhält zusätzlich eine Parkgebühr in Höhe von 0,10 € (EU) / 0,10 CHF (CH) pro Minute (gültig nur in DE, CH, IT, AT)

- nach 240 Minuten beim AC-Laden
- nach 120 Minuten beim DC-Laden

Die maximale Parkgebühr beträgt 12 € (EU) / 12 CHF (CH) pro Ladevorgang.

Weitere Anmerkungen

Bitte beachten: Diese Gebühren umfassen ALLE bei Transaktionen anfallenden Gebühren. Ausgenommen sind nur die aufgeführten Wechselgebühren (2%). Preise in CHF können abweichen. Wenn kein 3D Secure oder Betrugserkennungsverfahren bei der Transaktionsverarbeitung erforderlich ist, fallen geringere Gebühren an. Wenn ein 3D Verfahren verwendet wird, können Gebühren minimal abweichen.

[Anmerkung: Weitere wichtige Angaben zur Durchführung der verschiedenen Leistungen sollte/muss der Kunde dann in den Nutzereinstellungen der Software vornehmen, z.B.:

- Die konkrete Erfassung der Ladepunkte,
- Anlage von berechtigten Usern und deren Ladepreis
- Die Festlegung der Ladepreise für Ad Hoc und/oder Roaming]